

In irrer Gesellschaft
Verständigungstexte über
Psychotherapie und Psychiatrie

Herausgegeben von Kurt Kreiler,
Claudia Reinhardt, Peter Sloterdijk

Suhrkamp

Inhalt

Auf eigenen Spuren

Kündigungen

- Peter Sloterdijk, Kündigung des Familien Vertrags 9
Eva Maria Knapp, Brief an eine verstorbene Mutter 12
Interview mit Eva-Maria Knapp 24
Bettina v. Freyend, Brief an den Vater 45
Marga Löwer, Friedrich Diergarten, Zwei Briefe
an Dr. Günter Ammon 55
Natascha Wdowin, Niemandsmensch 59
Dieter Käfer, Zur Biographie 92

Analysen

- Knut Werner, der vogel, der am morgen singt, stirbt am abend 97
Claudia Reinhardt, Analyse, vorher und nachher 109
Blazenka Polak, Gruppenbild 122
Angelika Koller, Pausenzeichen, Eine Erzählung 134
Mathias Hirsch, Vom Problem der Selbsterfahrung
in der psychoanalytischen Ausbildung 172
Gislinde Bass, Therapiebeginn: Mai 1968 182

Fühlen als Therapie

- Rainer Taeni, Fühlen als Therapie 193
Kurt Kreiler, Ein Jahr Primärtherapie 227
Wolfgang Sievers, Memoiren mit Dreißig 239

Listen to yourself

- Josef Wimmer, Lehrzeit - Los Angeles, Frühjahr 1973 267
Sabine Schemmann, Maikäfer flieg,
Selbstgespräche für elf Stimmen 282
Interview mit Rüdiger und Helena,
Eine Therapie in Rütte-Todtmoos 308
Inge Heinrichs, Sterben in Indien,
Tagebuch aus Poona 317

Friedensperbrechen

Vergiftungen

Harald Westphal, In der Zwickmühle, Eine Entziehung 351

Gerhard Daiber, Tagebuch einer Verfolgung 364

Heinz-Jürgen Härder, Schreie im Irrenhaus 388

Dwascha Wiechowski, Ein Tag von allen

(Steinhof, Pavillon ;) 408

A. R. Weiss, Krankengeschichte = Leidensgeschichte 417

Jonny Miller, Glück gehabt (Ein Gespräch) 436

Ingram Hartinger, Nervenheilanstalten 440

Wie lange noch Psychiatrie?

Robert Bosshard, Meine Arbeit im Irrenhaus

(Brief an einen wahnsinnigen Freund) 455

Klaus Härtung, Trieste - Via del Cerreto 482

Nachbemerkung der Herausgeber 502